Jetzt online

CME-Vorträge von den Frankfurter Implantologie Tagen

Die Frankfurter Implantologie Tage fanden Ende April unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dr. Frank Palm, Konstanz, unterstützt von der curasan AG statt.
Interessierte haben nun die exklusive Möglichkeit, drei ausgesuchte Vorträge dieser internationalen Veranstaltung online zu erleben. Es kann 1 CME-Punkt für das Anschauen des Gesamtvortrags, bestehend aus drei Vorträgen, und der korrekten Beantwortung der Kontrollfragen im Anschluss erworben werden.
Weitere Informationen gibt es auch auf den Unternehmensseiten der curasan AG bei Facebook, LinkedIn und XING. Hier stellt der Technologieführer im Bereich Knochenregeneration regelmäßig Neuigkeiten ein. Schwerpunkt sind dabei wissenschaftliche Publikationen über erfolgreiche Anwendungen der curasan-Produkte, Hinweise zu Veranstaltungen im In- und Ausland sowie spezielle Fallbeispiele. Zudem ist curasan bei YouTube mit einem eigenen Kanal vertreten. Fans und Follower sind auf allen Social-Media-Plattformen der curasan AG herzlich willkommen.

Quelle: curasan AG

CME-Vorträge

curasan
[Infos zum Unternehmen]

Datenerfassung

Unis betonen Wichtigkeit für **Forschung und Medizin**

Die österreichischen Medizinischen Universitäten MedUni Wien, Med Uni Graz und Medizinische Universität Innsbruck sowie die Medizinische Fakultät an der Johannes Kepler Universität in Linz unterstrichen kürzlich die Wichtigkeit der im geplanten neuen Forschungsorganisationsgesetz vorgesehenen Möglichkeit, auf forschungsrelevante, patientenbezogene Daten zugreifen zu dürfen. Mit der ermöglichten Datenverfügbarkeit entsprechend des neuen Gesetzes und seiner Richtlinien werde gewährleistet, dass Patientendaten dem Datenschutz entsprechend behandelt würden, gleichzeitig aber auch für die Forschung zur Verfügung stehen. Der Schutz und das Wohl der Patienten stehe selbstverständlich immer im Vordergrund, allerdings würden die Patienten selbst stets dazu beitragen wollen, dass auch folgende Generationen von den gewonnenen Erkenntnissen profitieren können.
Der technologische Fortschritt gibt der Medizin und Forschung Werkzeuge in die Hand, um Daten immer besser nutzen zu können, insbesondere bei der personalisierten Medizin. Daher müsse die Datennutzung in Medizin und Forschung auch zukünftig gewährleistet bleiben.

Quelle: MedUni Wien

Kreativer Film

PERMADENTAL gewinnt Gold beim **COMPRIX 2018**

Mit strahlenden Gesichtern nahmen Klaus Spitznagel, Wolfgang Richter (beide PERMADENTAL) und Lars Kroupa (WHITE & WHITE) den Gold-Award beim COMPRIX für den Bereich Dental entgegen. Ausgezeichnet wurde der Film „DANKE", der u. a. durch gutes Storytelling und eine zielgruppengerechte Ansprache überzeugt.
Im Mittelpunkt des Films steht ein kleines Mädchen, das schnell erkennt, für wie viele Themen und Abläufe die ZFA in der Zahnarztpraxis ein zentraler Ansprechpartner ist. Sie bedankt sich bei ihr mit einem Blumenstrauß der besonderen Art. Im Ergebnis erreichte das Video organisch in den ersten drei Wochen bereits über 60.000 Personen. „DANKE" wurde auf Facebook und YouTube mehr als 24.000-mal angeklickt und fast 300-mal geteilt. Der COMPRIX gilt als der bedeutendste Award in den Marktsegmenten Pharma und Healthcare. Mit dieser Preisverleihung wird schöpferische Healthcare-Kommunikation ausgezeichnet.

COMPRIX 2018
[Gewinnervideo]

Quelle: PERMADENTAL

Mit strahlenden Gesichtern nahmen Klaus Spitznagel, Wolfgang Richter und Lars Kroupa (v.l.) den Gold-Award entgegen.

Digital gestützte Implantologie

Verlässlicher Partner für den sicheren Workflow

Im Rahmen der EuroPerio9 in Amsterdam stellte das international aufstrebende Implantologieunternehmen TAG Dental den neuen DigiTag, einen digitalen 3-D-Workflow, erstmalig vor. „Der von TAG Dental entwickelte digitale 3-D-Workflow für eine sichere Implantation vereint alle Schritte von der ersten Planung über die Guided Surgery mittels Bohrschablone bis hin zur finalen Versorgung", so Marc Oßenbrink, Geschäftsführer TAG Dental Deutschland. Der behandelnde Implantologe lädt alle relevanten Daten (Scans, DVTs etc.) anhand einer Softwareschnittstelle beim Hersteller hoch und bekommt innerhalb kürzester Zeit einen virtuellen Planungsvorschlag, den er entweder final abnimmt oder in Zusammenarbeit mit dem Planungscenter überarbeitet. Neben den modernen Implantatsystemen AXIS, Massif und Crestone stehen dem Behandler umfangreiche chirurgische Instrumente, leicht zu handhabende Implantat-Kits in unterschiedlichen Formen und Größen sowie zahlreiche Prothetikelemente zu wettbewerbsfähigen Preisen zur Verfügung.
Wer mehr erfahren möchte, sollte sich den 28. September in seinem Terminkalender notieren. Der renommierte Referent Dr. Ingmar Schau wird bei seinen Table Clinics ab 15 Uhr (Tisch 19) auf dem 48. DGZI-Jahreskongress/1. Zukunftskongress für die zahnärztliche Implantologie das Thema „Höhere Fallzahlen und mehr Erfolg in der implantologischen Praxis" mittels des TAG-Workflows besprechen.

TAG Dental Deutschland Geschäftsführer Marc Oßenbrink (links) mit Referent Dr. Ingmar Schau, der bei seinen Table Clinics auf dem DGZI-Jahreskongress/Zukunftskongress in Düsseldorf am 28. September 2018 ab 15 Uhr (Tisch 19) das TAG-Leistungsspektrum anhand von praktischen Fällen demonstriert.

Quelle: TAG Dental Service GmbH

Abb. 1

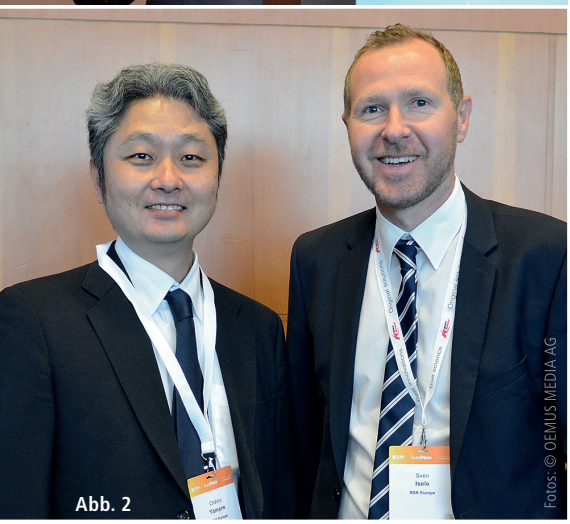


Abb. 2

Fotos: © OEMUS MEDIA AG

NSK
[Infos zum Unternehmen]

Piezotechnologie

Der **minimalinvasive** Weg in der **Chirurgie**

Der japanische Dentalgerätehersteller NSK stellte im Rahmen einer Sponsor Session seine Kompetenz auf dem Gebiet der Ultraschalltechnologie und Piezochirurgie unter Beweis.

Dr. Bálint Molnár sprach in seinem Vortrag anlässlich der NSK Session im Rahmen der EuroPerio9 in Amsterdam über die Effizienz der piezoelektrischen Präparation sowie die Repositionierung der Knochenwand bei einer lateralen Sinusbodenelevation. In einer vergleichenden prospektiven, randomisierten und kontrollierten Untersuchung konnten Dr. Molnár et al. die Vorteile der Piezochirurgie mit dem NSK VarioSurg3 darstellen. Mit dem ultraschallbasierten Werkzeug für Hartgewebechirurgie könne man das Risiko einer Perforation der Schneider'schen Membran reduzieren und die Präparationszeit des lateralen Fensters verkürzen. Kürzere Eingriffszeiten und moderate Blutungen mittels der minimalinvasiven Instrumententechnologie können im Vergleich zu herkömmlichen Rotationsinstrumenten sowohl die postoperativen Patientenbeschwerden als auch die medikamentöse Nachsorge durch den Behandler verringern.

Seitens des Unternehmens waren Akio Tanaka, General Manager für Europa und Lateinamerika, sowie Sven Isele, Verkaufs- und Marketingleiter NSK Europe, vertreten. Unter der Leitung von Sven Isele geht NSK hinsichtlich Kundenkommunikation seit einigen Monaten stärker in die Offensive als bisher. Man möchte vor allem die vorhandenen wissenschaftlichen Grundlagen, aber auch die zahlreichen Einsatzmöglichkeiten der NSK-Produkte deutlicher machen, so Isele am Rande der Veranstaltung.

Neben den innovativen Piezotechnologien ist NSK führend in der Herstellung von Lösungen u. a. im Bereich der Prophylaxe, Mundhygiene und Zahntechnik.

Quelle: NSK Europe GmbH

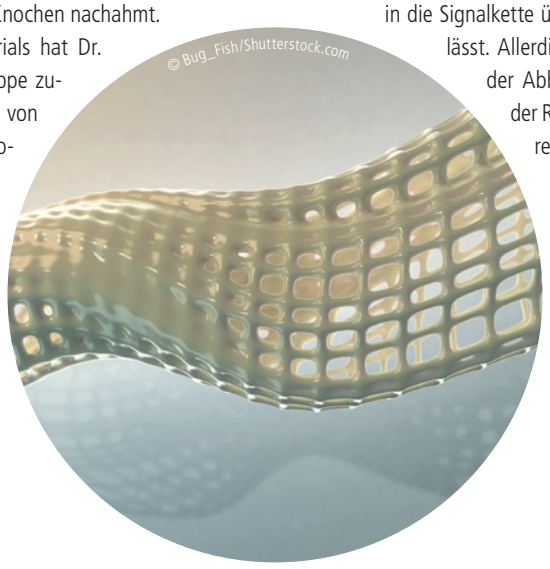
Abb. 1: Dr. Bálint Molnár sprach in seinem Vortrag über die Effizienz der piezoelektrischen Präparation. – **Abb. 2:** Chihiro Yamane (links) mit Sven Isele, Verkaufs- und Marketingleiter NSK Europe.

Wissenschaft

Hauptschalter für die **Regeneration** von **Knochengewebe** identifiziert

Wissenschaftler der Universitäten Freiburg und Basel haben einen Hauptschalter für die Regeneration von Knochengewebe identifiziert. Prof. Dr. Prasad Shastri, Professor für Biofunktionale Makromolekulare Chemie und Professor für Cell Signalling Environments an der Universität Freiburg, hat die Studie geleitet.

Shastri hat mit seiner Arbeitsgruppe im Labor eine mineralische Phase entwickelt, die das Hydroxylapatit im Knochen nachahmt. Mithilfe dieses biomimetischen Materials hat Dr. Melika Sarem aus Shastris Arbeitsgruppe zusammen mit der Forschungsgruppe von Prof. Dr. Ivan Martin, Departement Biomedizin von Universität und Universitätsspital Basel, herausgefunden: Bei der Entscheidung, auf welchem Weg der Knochen neu gebildet wird, nimmt die mineralische Phase eine Schlüsselrolle ein. Sie kann den calciumsensitiven Rezeptor (CaSR) stimulieren, ein Protein, das von Stammzellen aus dem Knochenmark (MSC) gebildet wird und für die Zelle den Calciumspiegel in deren Umgebung bestimmt. Eine übermäßige Stimulation führt dazu, dass die MSC sich direkt in Knochenzellen differenzieren – ohne Zwischenschritt über Knorpelzellen. Außerdem haben die Wissenschaftler in Zellkulturen gezeigt, dass sich die Knochenbildung mit einem Eingriff in die Signalkette über den CaSR vollständig unterbinden lässt. Allerdings ist es auch möglich, die MSC aus der Abhängigkeit von CaSR zu lösen: indem der Rezeptor PTH1R (parathyroid hormone 1 receptor), der den Calcium-Ionen-Haushalt im Gleichgewicht hält, stimuliert wird und daraufhin die Knochenbildung über den Zwischenschritt der Knorpelzellbildung in Gang setzt.


© Bug_Fish/Shutterstock.com

Quelle: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Fachliteratur

Neues **Close Up Magazin** 2018

Fachliche Themen des aktuellen Magazins 2018 sind neben der Sofortimplantation und den Möglichkeiten der Socket Preservation auch die Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten von Kollagenschwämmen in der dentalen Implantologie. Anschauliche Fallberichte zeigen die praktische und erfolgreiche Umsetzung von Therapiekonzepten.
Im Magazin neu hinzugekommen ist der Einblick in die BEGO Implant Systems, der die Menschen im Unternehmen zeigt. Die neue Rubrik Insight/Inside öffnet einen Dialog und zeigt die partnerschaftliche Seite des Bremer Unternehmens. Im Storyteller-Wettbewerb werden Anekdoten und Lieblingsweisheiten gesucht, wie die von der ersten Versorgung mit dentalen Titanimplantaten und dem Erscheinen des Star-Trek-Universums.

BEGO
[Infos zum Unternehmen]

Das Close Up Magazin 2018 ist kostenfrei erhältlich und kann telefonisch bestellt oder als PDF im Wissensportal von BEGO Implant Systems unter wwww.bego.com/closeup heruntergeladen werden.

Quelle: BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG

Sportmedizin

Optimale Mundgesundheit **verbessert Leistung**

Im Rahmen des alle drei Jahre stattfindenden größten Kongresses für Parodontologie, der EuroPerio9, feierte die Sunstar Foundation am 22. Juni im A'dam Tower in Amsterdam die Perio Link Night, um die breite Öffentlichkeit darüber zu informieren, wie eng eine gute Mundgesundheit mit allgemeiner Gesundheit und körperlicher Fitness zusammenhängt. Dass unzureichende Mundpflege und eine damit verbundene schlechte Mundgesundheit negative Auswirkungen auf die sportlichen Leistungen hat, bestätigten Spitzenathleten wie der britische Boxweltmeister im Schwergewicht Anthony Joshua oder der italienische Skilangläufer Christian Zorzi. „Etwa die Hälfte aller Spitzensportler muss sich ganz besonders um ihre Mundpflege kümmern", so das Statement der drei Sprecher der Perio Link Night Dr. Ian Needleman, Dr. Mike Loosemore und Dr. Marzia Massignani. Hintergrund dieser Forderung waren u. a. die Ergebnisse einer Studie der Universität London anlässlich der Olympischen Sommerspiele 2012, nach denen von den 278 untersuchten Athleten aus Europa, Amerika und Afrika rund 55 Prozent Karies, 45 Prozent Erosionen, 76 Prozent eine Gingivitis und sogar 15 Prozent eine Parodontitis hatten.

Sunstar
[Infos zum Unternehmen]

Quelle: Sunstar Deutschland GmbH